

„Förderung von sozialpädagogischer Begleitung und fachlicher Anleitung in Sozialbetrieben im Land Brandenburg in der EU-Förderperiode 2014 – 2020“

Hinweise zur Projektauswahl

ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH

Carolin Schuldt, Team Integration in Arbeit



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus
Mitteln des Europäischen Sozialfonds



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Arbeit,
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie

1

Grundlagen der Förderung

2

Anforderungen an den Businessplan

3

Anforderungen an das Integrationskonzept

4

Trägerkompetenz

5

Bewertungskriterien Businessplan und Integrationskonzept

6

Auswahlprozess

- Formelle Förderfähigkeit (vollständige Antragsunterlagen unter Berücksichtigung der Spezifika der Richtlinie wie z. B. Vereinssatzung, Gesellschaftervertrag)
- Tragfähiger Businessplan für eine Laufzeit von drei Jahren
- Aussagefähiges, nachvollziehbares Integrationskonzept mit Angaben zu angestrebten Integrationen
- maximal 15 Seiten Integrationskonzept (ohne Anlagen)

Gliederung des Businessplans

1. Zusammenfassung von max. 2 Seiten

u. a. Unternehmensname, Unternehmensgründer, soziale Wirkung der Unternehmensidee, Ziele, Besonderheiten

2. Rahmenbedingungen

u. a. Benennung und Begründung der Rechtsform sowie Standortwahl, Aufbau und Organisation des Unternehmens, Branchenkenntnisse, Erfahrungen mit Zielgruppe, Absicherung der Lohnkosten, Personalentwicklung mit Vorschau, wenn möglich auch Rückschau

3. Produkt und/oder Dienstleistung

u. a. Beschreibung der Geschäftsidee mit Herausstellung von Besonderheiten, Entwicklungsstand des Produktes/Dienstleistung, notwendige gesetzliche Formalitäten, Kostenkalkulation, geplante Umsetzung

4. Branche/Markt

Markt-, Kunden- und Wettbewerbsanalyse

5. Marketing und Vertrieb

u. a. Preisstrategie, Vertriebsstrategie mit Zielgebieten und möglichen Partnern, Bewerbung des Produktes/Dienstleistung

6. Chancen und Risiken

günstige/erfolgversprechende Gegebenheiten, die sich positiv auf die Entwicklung auswirken, größte Wagnisse, die sich negativ auf die Entwicklung auswirken können und Vorkehrungen dafür

7. Kapitalbedarf/Finanzplan

Gesamtkapitalbedarf mit Liquiditätsreserve als Vorschau für drei Jahre, Umsatzeinschätzung, Rückschau nach Möglichkeit für die vergangenen drei Jahre

8. Anlagen

u. a. Gesellschaftervertrag, Gesellschafterbeschluss, Gewerbeberechtigung, bestehende Verträge wie Miete, Pacht, Leasing

Gliederung des Integrationskonzeptes

1. Konzeption der sozialpädagogischen Betreuung und fachlichen Anleitung

Zielgruppe, Akquise, methodischer Ansatz, Darstellung der Tätigkeiten sowie Eignung dieser für die Zielgruppe, fachliche Eignung des vorgesehenen Personals, organisatorisches Projektcontrolling

2. Konzeption zur Integration der Zielgruppe in den regulären Arbeitsmarkt

methodische Ansätze der Integration, geplante Teilnehmerzahl mit angestrebter Integrationsquote, wenn möglich bisherige Integrationserfolge

3. Kooperationen

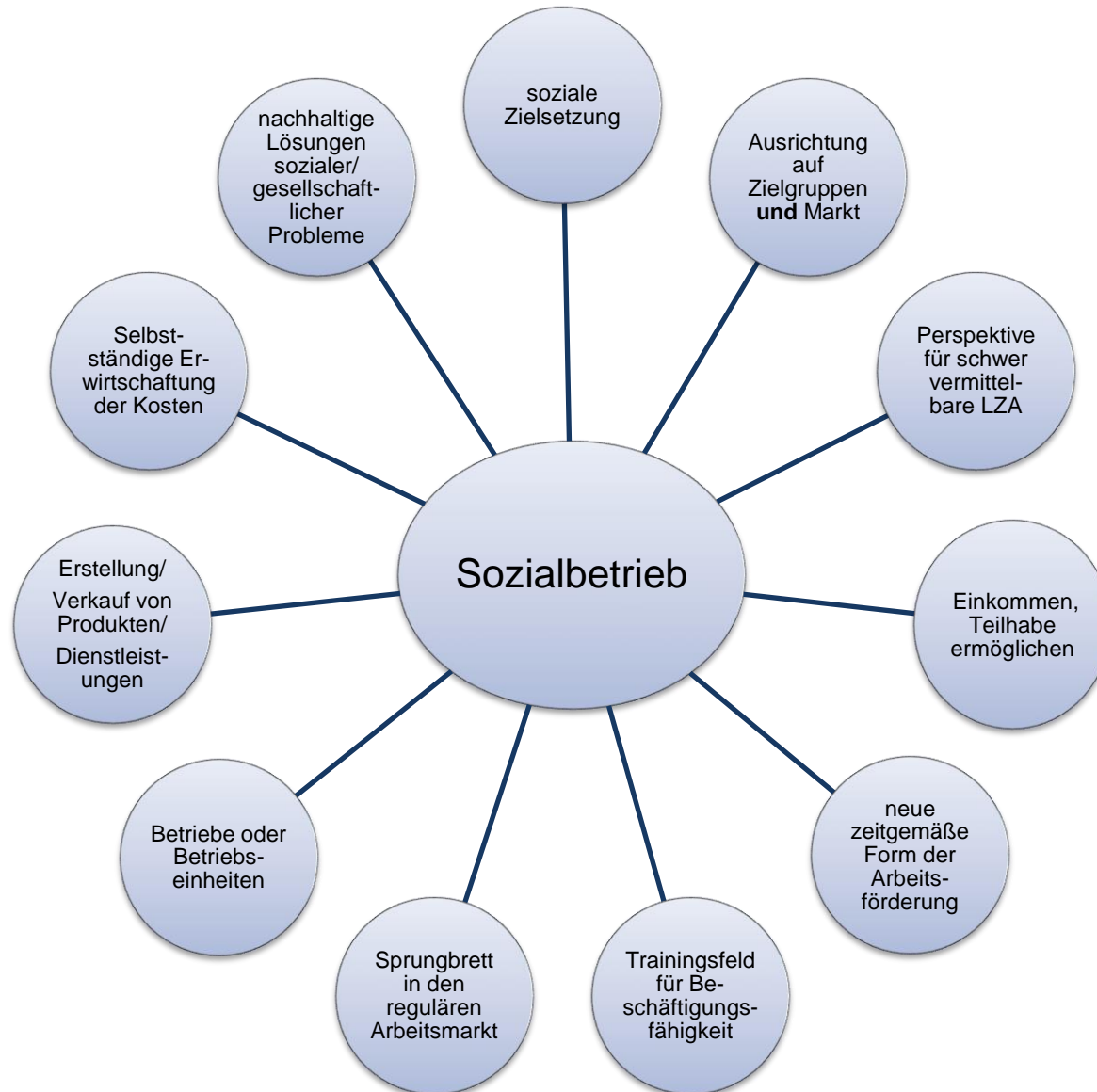
Darstellung/Nachweis des Abstimmungsprozesses mit regionaler Wirtschaft, Angaben bezüglich Zuweisung und Finanzierung der Langzeitarbeitslosen

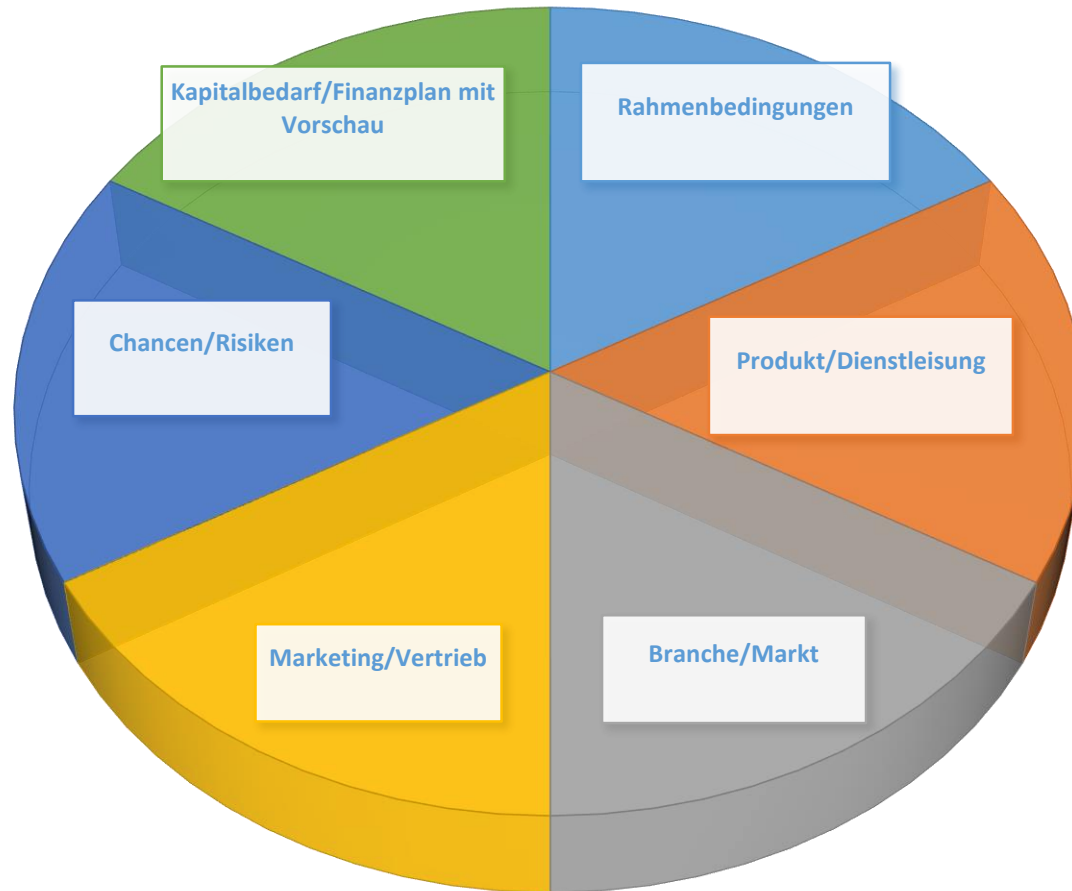
4. Verankerung der Querschnittsthemen

Möglichst konkrete Aussagen zur Gleichstellung von Frauen und Männern, zur Sicherung von Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung sowie zur nachhaltigen Entwicklung

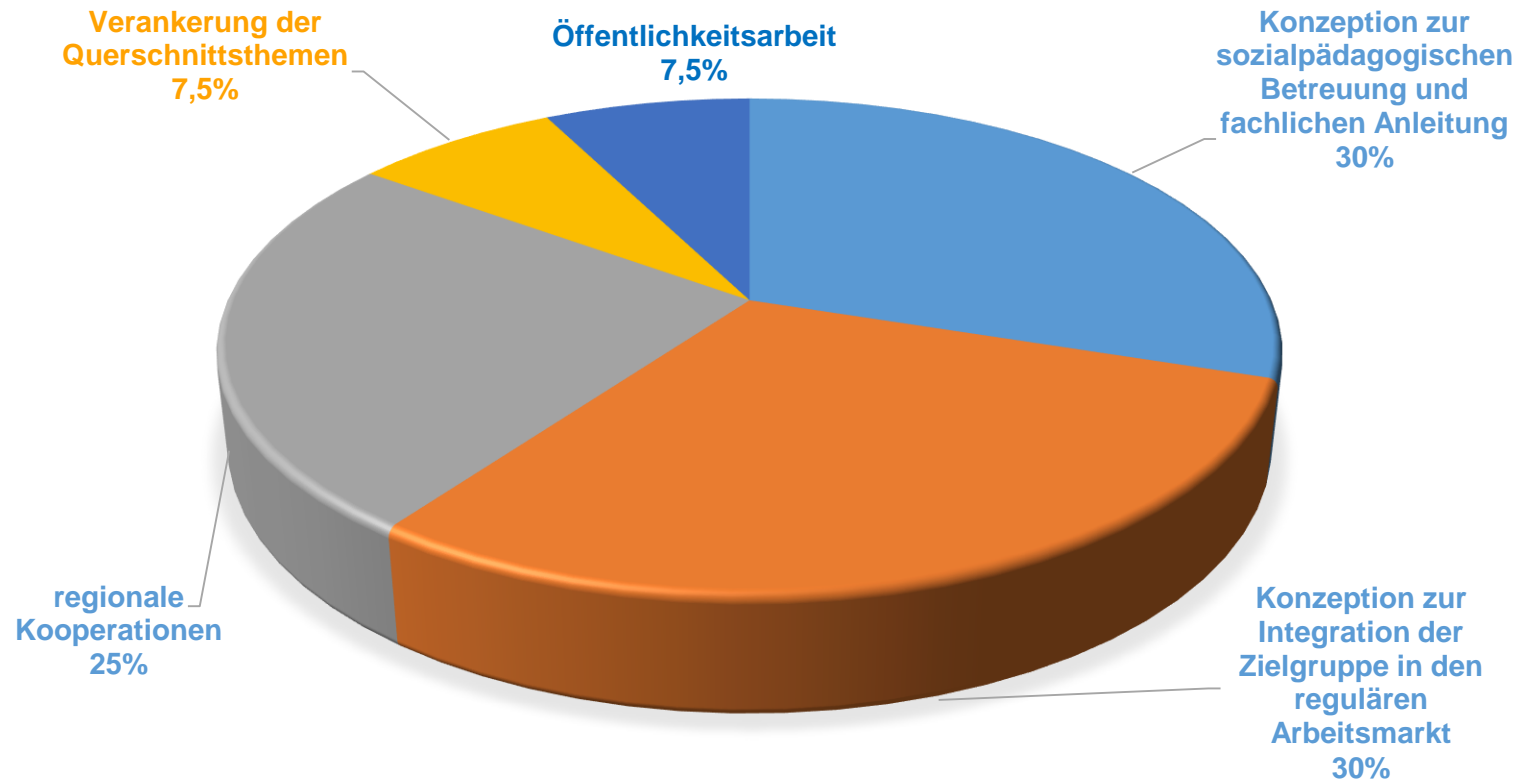
5. Öffentlichkeitsarbeit

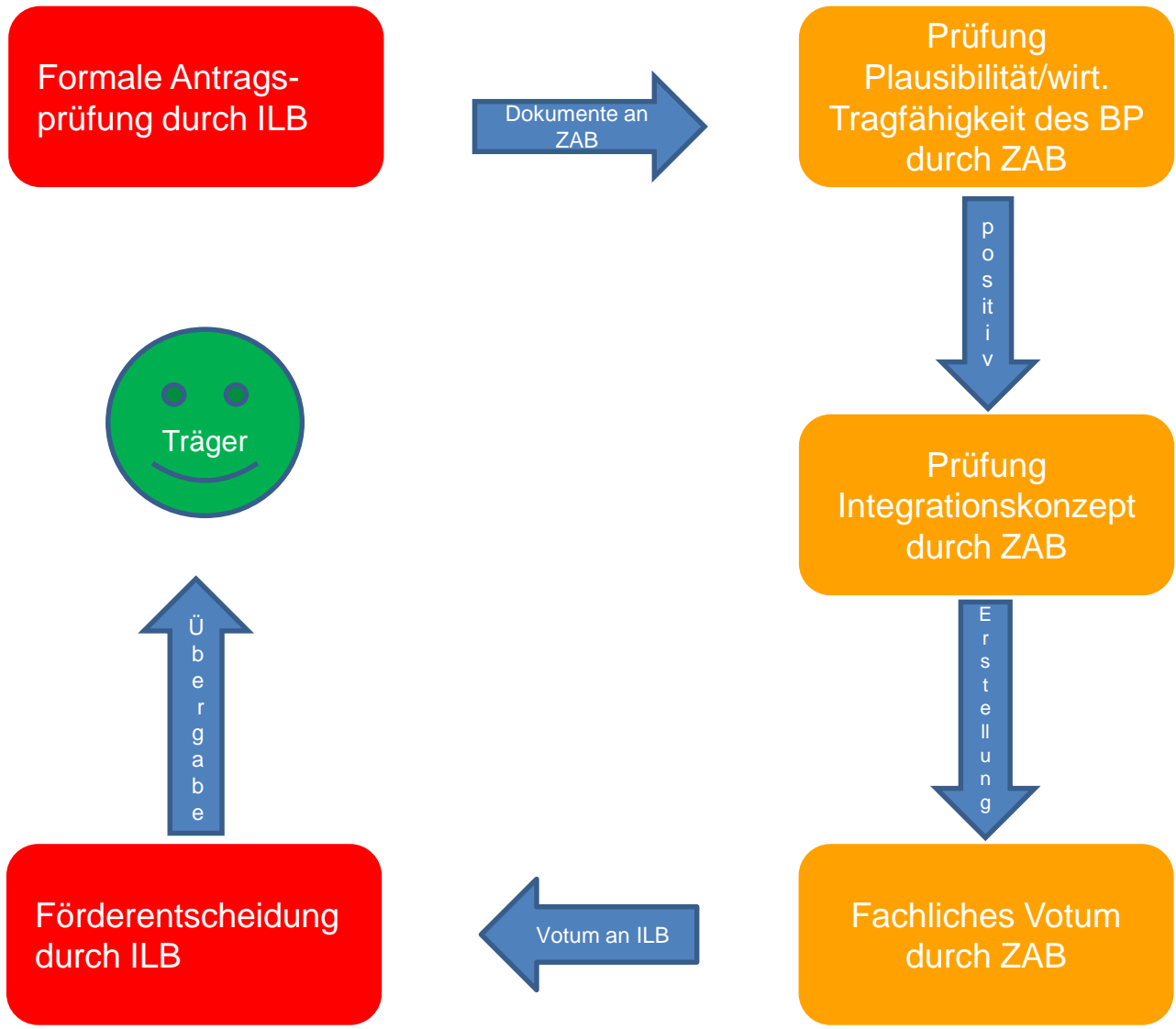
Aussagen zum strategischen Ansatz und zu Instrumenten, Darstellung erfolgreicher Praxis, Mitgestaltung von Erfahrungsaustauschen, Umsetzung der ESF-Publizitätspflichten





5. Bewertungskriterien für das Integrationskonzept





„Nichts ist stärker als eine Idee, deren Zeit gekommen ist.“

Victor Hugo

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Carolin Schuldt

Beraterin
ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
Friedrich-Engels-Str. 103
14473 Potsdam (Bahnhofspassagen)

Telefon +49 331 704457-2923
carolin.schuldt@zab-brandenburg.de

Sämtliche Rechte an dieser Präsentation liegen bei der ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH. Die Übermittlung an Sie dient lediglich Ihrer Information. Jede sonstige Nutzung, insbesondere eine Weitergabe an Dritte, eine externe Nutzung, Bearbeitung oder sonstige Veränderung sowie eine Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. (c) ZAB [2017]. Alle Rechte vorbehalten.